

Presseinformation

9. Februar 2024

Rekord für NÖ Landesverwaltung - über eine Million Onlineanträge 2023

LH Mikl-Leitner: Digitalisierungsstrategie schafft schlagkräftige, moderne und bürgernahe Verwaltung

Bereits im Jahr 2017 startete das Land Niederösterreich als österreichweiter Vorreiter seine Digitalisierungsoffensive unter dem Motto „Den digitalen Wandel nutzen, für Land und Leute“. Einer der vorrangigen Aspekte dabei war, die Bürgerinnen und Bürger bei Verwaltungsabläufen bestmöglich zu servicieren und hier verzeichnet man im Rückblick auf das vergangene Jahr 2023 große Erfolge. „1.029.039 Formulare wurden letztes Jahr online eingebracht und abgewickelt“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner – das ist eine Steigerung von mehr als zehn Prozent zum Jahr 2022 und fast eine Verdreifachung zu 2021. „Ein absoluter Rekord und der beste Beweis für eine schlagkräftige, moderne und bürgernahe Verwaltung!“

Fast 100 Prozent der Formulare in der NÖ Landesverwaltung stehen mittlerweile elektronisch zur Verfügung, „die gewissenhafte Vorarbeit im Digitalisierungsbereich der Landesverwaltung hat sich bezahlt gemacht.“ Gerade die letzten Jahre haben gezeigt, wie problemlos Anliegen und Anträge auch digital eingebracht werden können und dieses Service wird seither, stärker denn je, nachgefragt: „Laut Statistik 2023 rufen pro Stunde mehr als 200 Menschen online unsere Formulare auf“, so Mikl-Leitner.

Persönlich sei sie vom Erfolg der NÖ Digitalisierungsstrategie von Beginn an überzeugt gewesen, denn: „Die Zukunft ist digital und die Entwicklungen in diesen Bereichen schreiten rasch voran.“ Deshalb habe man „alles dafür getan, um Digitalisierung und Künstliche Intelligenz für Land und Leute optimal nutzen zu können.“ Aufgabe sei es, so die Landeshauptfrau abschließend, „die digitalen Kompetenzen der Menschen zu stärken und die Leute in die digitale Welt mitzunehmen - mit dem ganz großen Ziel, Niederösterreich zu einer der smartesten und nachhaltigsten Regionen Europas zu machen.“

Landesamtsdirektor Werner Trock ergänzt: „Wir sehen, dass sowohl Bürgerinnen und Bürger, als auch Unternehmen den Mehrwert unseres Online-Angebotes

Presseinformation

nutzen und schätzen.“ Großer Dank für die erfolgreiche Bilanz der Onlineanträge gebühre der IT-Abteilung unter der Leitung von Petra Stummer, so Trock, der abschließend betont: „Die wichtigste Voraussetzung dafür, dass Innovationen und Digitalisierung erfolgreich umgesetzt werden, sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die unsere Landesverwaltung mit viel Kreativität und Engagement auch im Rahmen unseres internen ‚digi-contest‘ stets weiterentwickeln“.

Im Jahr 2023 wurden rund 200 Formulare online auf www.noel.gv.at zum Download bereitgestellt. Mehr als eine halbe Million Mal wurde der NÖ Wohnkostenzuschuss eingebracht und abgewickelt, gefolgt vom blau-gelben Schulstartgeld (114.731-mal). Auf Platz drei, mit mehr als 100.000 Downloads, liegt das Formular zur Lenkerauskunft.